

Bericht über das Spieljahr 2003/04

=====

Das 51. Jahr unseres Bestehens war leider kein gutes für den TTC Elbe. Dies betrifft in erster Linie die äußeren Bedingungen, worunter der Spiel- und Trainingsbetrieb sehr leiden mußte. Letztlich fanden unsere sportlichen Aktivitäten in drei Turnhallen statt. Aufgrund der bereits seit längerer Zeit angekündigten Sanierung der Dinglingerschule mußten wir bereits am 1. November 2003 unsere Sportstätte auf der Marschnerstraße verlassen. Bis heute - also im Zeitraum von 8 Monaten - ist dort noch nicht allzuviel geschehen. Das Sportamt der "Sportstadt Dresden", dem die Situation bekannt war, konnte uns keine äquivalente Sportstätte zur Verfügung stellen und wird dazu wohl auch in Zukunft nicht in der Lage sein. Wir werden also wohl noch ein Jahr mit der derzeitigen völlig unzureichenden Ersatzlösung auskommen müssen. Und die sieht so aus:

Seitens des Sportamtes wurde die Turnhalle im ehemaligen Stasikomplex auf der Bautzner Straße an zwei Abenden und einem Nachmittag uns zugewiesen. Punktspiele auf Landes- und Bezirksebene können an den Wochenenden durchgeführt werden. Dies ist natürlich für unsere 12 Mannschaften völlig unzureichend. So schlossen wir privat Verträge mit der SG Kleinnaundorf und der SV Mitte ab, wodurch uns jeweils einmal montags und einmal freitags zwei Platten für den Punktspielbetrieb zur Verfügung standen. So spielte die 4. und die 5. Mannschaft in Kleinnaundorf und die 7. und die 9. Mannschaft trug ihre Spiele auf der Canalettostraße aus. Für einen normalen Trainingsbetrieb blieb also kaum Zeit und Raum. Für die Nachwuchsarbeit standen ganze zwei Stunden in der Woche zur Verfügung, in denen auch noch die Punktspiele durchgeführt werden mußten. Große Probleme im Sport (in der Öffentlichkeit) und viele kleine Probleme (in der Verborgenheit) lassen den Begriff "Sportstadt Dresden" äußerst zweifelhaft erscheinen!

Trotz dieser Schwierigkeiten sind wir unseren Verpflichtungen sowohl auf sportlichem als auch auf wirtschaftlichem Gebiet mit Erfolg und pünktlich nachgekommen. Mit Genugtuung kann von einem sehr guten Verhältnis und guter Zusammenarbeit mit der Direktion und Hausmeistern auf der Bautzner Straße berichtet werden. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an die stellv. Schulleiterin Frau Dr. Reichelt und die beiden Hausmeister Geißler und Kurth.

12 Mannschaften standen im Punktspielbetrieb. Außer der 1. Mannschaft haben alle ihre Klasse gehalten. Die "Erste" mußte leider durch einen organisatorischen Fehler in bezug auf die Mannschaftsaufstellung (vgl. Kommentar auf Seite 2) aus der Landesliga absteigen.

Alle finanziellen Termine wurden pünktlich eingehalten, der TTC Elbe hat keinerlei Schulden. Die Mitgliedsbeiträge sind seit langer Zeit konstant. Es gilt nach wie vor folgende Beitragsordnung:

Erwachsene zahlen monatlich 5 Euro

Rentner, Studenten, Lehrlinge

und Arbeitslose zahlen 2,50 Euro

Schüler zahlen monatlich 2 Euro.

Der Mitgliederstand ist leider leicht rückläufig. Nachdem u.a. Frank Röllich und H. Joachim Krätz den Verein verlassen haben, wird es vor allem für die 3. Mannschaft schwer werden, die 2. Bezirksliga zu halten. Elbe wird aber trotzdem allen Widerwärtigkeiten zum Trotz im kommenden Spieljahr mit 12 Mannschaften zum Punktspielbetrieb antreten.

Per 1.7.2004 gilt folgender Mitgliederstand:

Über 60 Jahre:	20 Mitglieder
41 - 60 Jahre:	26 Mitglieder
27 - 40 Jahre:	10 Mitglieder
19 - 26 Jahre:	7 Mitglieder
14 - 18 Jahre:	10 Mitglieder
Bis 14 Jahre:	<u>3 Mitglieder</u>
Insgesamt:	76 Mitglieder

=====

Der TTC Elbe ist alt geworden!! Es fehlt der Nachwuchs. Dies ist nicht zuletzt eine Folgeerscheinung der mißlichen Hallenverhältnisse. Alle Mitglieder sollten in ihrem persönlichen Umfeld nach TT-interessierten Jugendlichen Umschau halten!

Punktspielbilanz 2003/2004

Der TTC Elbe nahm mit 10 Herren- und 2 Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil. Leider konnten wir - erstmals seit 9 Jahren - keine Schülermannschaft auf die Beine stellen. Es fehlte eben der 4. Schüler! Außer der 1. Mannschaft haben alle anderen Mannschaften ihre Klasse gehalten. Persönliche Ambitionen verhinderten, daß keine der drei in der 2. Kreisklasse spielenden Mannschaften Chancen hatte, in die 1. Kreisklasse aufzusteigen. In allen drei Kollektiven gibt es "Spitzenspieler". Man will eben zusammenbleiben! Während die 2. Jugend den Aufstieg zur Stadtliga schaffte, war das Abschneiden der 1. Jugend in der Bezirksliga enttäuschend. Sehr nachteilig wirkte sich insgesamt die schlechte Hallensituation aus! Die nachfolgende Bilanz ist in bezug auf die Gesamtzahl der Punktspiele genau ausgeglichen.

Mannschaft	Klasse	Spiele g. u. v.				Punkte	Platz	
1. Mannschaft	Landesliga	20	6	3	11	15:25	9	Abstieg
2. Mannschaft	2. Bezirksliga	18	12	2	4	26:10	3	
3. Mannschaft	2. Bezirksliga	18	7	3	8	27:19	5	
4. Mannschaft	Stadtliga	18	4	2	12	10:26	8	
5. Mannschaft	Stadtliga	18	7	1	10	15:21	7	
6. Mannschaft	2. Kreisklasse	18	11	2	5	24:12	3	
7. Mannschaft	2. Kreisklasse	18	10	2	6	22:14	4	
8. Mannschaft	2. Kreisklasse	18	6	2	10	14:22	7	
9. Mannschaft	3. Kreisklasse	16	8	1	7	17:15	4	
10. Mannschaft	4. Kreisklasse	16	7	1	8	15:17	5	
1. Jugend	Bezirksliga	17	5	1	11		12	
2. Jugend	Stadtliga	<u>14</u>	<u>11</u>	<u>1</u>	<u>2</u>		2	
		209	94	21	94			

=====

Kommentare zu den einzelnen Mannschaften

Leider konnte sich die 1. Mannschaft nicht in der Landesliga halten. Der Klassenerhalt wurde bereits in der ersten Runde verspielt, in der nur 5 Punkte geholt wurden. Schuld war eine verfehlte Mannschaftsaufstellung. Frank Röllich war mit seinem Spielverhältnis von 3:13 völlig überfordert. Er wurde in der Rückrunde mit Jens Dige ausgetauscht, der mit seinem Verhältnis von 16:4 dazu beitrug, daß noch einmal echte Chancen für den Klassenerhalt bestanden. Leider reichte es am Ende doch nicht. Mit nur einem Punkt Abstand zum 8. Platz, der von TTV Wurzen belegt wurde, mußte die Mannschaft mit dem 9. Platz vorlieb nehmen. Unverhofft gab es noch einmal Hoffnung im Relegationsspiel gegen den Neunten der Parallelstaffel, SV Wilkau-Haßlau. Leider wurde dieses Spiel aber mit 6:9 verloren. Mit einem Spielverhältnis von 28:12 schnitt Bernhard Schneider am besten ab. Wenn auch in etwas veränderter Reihenfolge, so wird die diesjährige Stammensetzung auch im kommenden Spieljahr in der 1. BL beibehalten. Sie lautet:

Die im Vorjahresbericht für die 4. Mannschaft aufgestellte Prognose war richtig. Der zweite Anlauf zum Aufstieg in die 1. Bezirksliga versprach Erfolg. Am Ende der ersten Runde gab es für die Mannschaft noch berechtigte Aufstiegshoffnungen, denn man lag nur mit einem Punkt Abstand hinter Lommatzsch auf dem 2. Platz in der Tabelle. Durch den Tausch Diga/Röllich war aber die Mannschaft in der Rückrunde geschwächt und landete am Ende mit 5 Punkten Abstand zum Staffelsieger SV Mickten II nur auf dem 3. Rang. In der derzeitigen Besetzung, da alle Spieler ein positives Spielverhältnis aufweisen und mit einer Verstärkung durch Matthias König, der für den ausgetretenen Frank Röllich in die Mannschaft kommt, sollten auch im nächsten Spieljahr Hoffnungen für den Aufstieg in die 1. Bezirksliga bestehen. Frank Lehmann sei an dieser Stelle für die gewissenhafte und erfolgreiche Arbeit in seiner Doppelfunktion als Vereinsvorsitzender und als Mannschaftsleiter der 2. Mannschaft Dank und Anerkennung ausgesprochen. Nachfolgend die Aufstellungen in den beiden Halbzeiten:

1. Runde

Jens Diga
Dietmar Täubrich
Frank Lehmann
Arndt Siekmann
Chr. Schennerlein
Steffen Sabel

2. Runde

Dietmar Täubrich
Arndt Siekmann
Frank Röllich
Frank Lehmann
Steffen Sabel
Chr. Schennerlein

Die im Vorjahresbericht hervorgehobene und gelobte Beständigkeit in der 3. Mannschaft ging leider 2003/04 verloren. Am Ende der 1. Runde verließen Klaus-Peter Erkel und am Ende des Spieljahres Joachim Kraatz den TTC Elbe. Beide Austritte kamen unverhofft und waren auch unverständlich. Klaus Peter Erkel wurde durch Joachim Ecknig (kam aus der 5. Mannschaft) ersetzt. Da nun noch Matthias König in die Zweite aufrücken muß und für Joachim Kraatz noch kein Ersatz gefunden ist, bestehen für das kommende Spieljahr ernste Probleme.

Als Aufsteiger belegte die Dritte in der 2. Bezirksliga einen guten 5. Platz. Erfolgreichster Spieler war Mannschaftsleiter Helmut Gebhardt mit einem Verhältnis von 23:13. Der harte Kern der Mannschaft Lindner - Hauptmann - Gebhardt - nahm an allen Punktspielen teil und wird auch im kommenden Jahr zusammenbleiben. Zwar ist die Aufstellung für 2004/05 noch vakant, in jedem Fall wird die Dritte aber von Anfang gegen den Abstieg kämpfen müssen. Diemel lautete die Stammbesetzung:

Günter Lindner	Joachim Kraatz	Helmut Gebhardt
Matthias König	Lothar Hauptmann	Kl. Peter Erkel
		Joachim Ecknig (2.R.)

Der durch den Abgang von Klaus Hilgner stark geschwächten 4. Mannschaft gelang es, den Klassenerhalt der Stadtliga zu halten. Obwohl zu Anfang der Punktspiele gleich zweimal im internen Derby gegen die 5. Mannschaft verloren wurde, hielt man immer Abstand zu den Abstiegsplätzen. Hervorzuheben ist die Geschlossenheit der Mannschaft. In 18 Spielen brauchte man nur viermal einen Ersatzmann. Otto Stärz weist mit 19:17 als einziger ein positives Spielverhältnis auf. Durch Initiative des Mannschaftsleiter, Roland Fischer, spielte die Mannschaft als Gast freitags in der Turnhalle Kleinnaundorf, wobei es organisatorisch keine Schwierigkeiten gab. Obwohl es auch im nächsten Jahr gleich von Anfang an wieder gegen den Abstieg geht, sollte sich an der derzeitigen Besetzung nichts ändern.

Diese sah 2003/2004 so aus:

Otto Stärz
Roland Fischer

Peter Sachs
Jürgen Ebert

Peter Bernhardt
Maik Hobusch

Die zwei Siege zu Beginn der Saison 2003/04 über die Vierte waren für die 5. Mannschaft ein gutes Polster und die Grundlage für den letztlich erreichten Mittelplatz in der Stadtliga. Nach dem freiwilligen Rücktritt von Klaus Lange und Helmut Wachsmuth (sie wechselten in die 6. Mannschaft) wurde die Mannschaft mit Martin Bachmann, der zugleich Helmut Wachsmuth als Mannschaftsleiter ablöste, und Christian Kietz wesentlich verjüngt. Das Durchschnittsalter sank von 53,2 auf 43,3 Jahre. Am Ende belegte die Fünfte zwar nur den 7. Platz (vor der Vierten!), allerdings mit 9 Punkten Abstand zu einem Abstiegsplatz. Dieser Platz wurde auch am Ende belegt. Dabei vergrößerte sich der Abstand zu einem Abstiegsplatz sogar auf 12 Punkte. Joachim Ecknig wechselte zu Beginn der 2. Runde aufgrund des Weggangs von Klaus-Peter Erkel in die Dritte. Er wurde durch den Jugendlichen Steve Wilde bestens ersetzt. Das Durchschnittsalter der Mannschaft verringerte sich damit auf 35,5 Jahre. Die Verjüngung bedeutete zugleich eine Verstärkung. So konnten Martin Bachmann und Steve Wilde als einzige am Ende ein positives Spielverhältnis aufweisen (21:15 bzw. 7:7). Die Stammbesetzungen der Fünften lauteten in der

1. Runde

Joachim Ecknig
Andreas Arlt
Lothar Teich
Eberhard Goldbach
Martin Bachmann
Christian Kietz

2. Runde

Eberhard Goldbach
Lothar Teich
Andreas Arlt
Martin Bachmann
Christian Kietz
Steve Wilde

Mit dem Wiederaufstieg der 6. Mannschaft wurde es leider nichts. Helmut Wachsmuth und Klaus Lange, die sich zwar schnell in die Mannschaft integrierten, brachten leider nicht die erhoffte Verstärkung. So reichte es nur zum dritten Platz in der 2. Kreisklasse. Der allerdings berechnete am Ende zur Teilnahme an einer Qualifikationsrunde um einen freien Platz in der 1. Kreisklasse. Daran nahmen Sportfreunde, Hellerau III und Elbe VI teil. Gegen Hellerau wurde klar gewonnen, doch gegen Sportfreunde reichte es nur zu einem Unentschieden. Das schlechtere Satzverhältnis machte die Chance zunichte. Man wird ein weiteres Jahr - allerdings wieder mit Aufstiegschancen - in der 2. Kreisklasse spielen müssen. Einzige Spitze in der Erfolgsbilanz war Bernfried Lehmann mit einem Spielverhältnis von 27:7 ! Helmut Thomas, dem an diese Stelle für eine 11jährige Arbeit als Mannschaftsleiter gedankt sei, spielte mit folgender Stammbesetzung, die sich auch im kommenden Spieljahr nicht ändern sollte:

Heiko Buhl
Klaus Lange

Bernfried Lehmann
Manfred Siegel

Helmut Wachsmuth
Helmut Thomas

Eingangs ein ganz besonderes Lob für den Mannschaftsleiter Holger Krenz, der diese Funktion in der 7. Mannschaft von Maik Hobusch übernahm, weil dieser in die vierte Mannschaft aufrückte. Wie im Folgenden bewiesen wird, hat er in dieser Funktion ausgezeichnete Arbeit geleistet. Die Hoffnung, Stetigkeit in die Mannschaft zu bringen, erfüllte sich nicht. Mußte sich Maik Hobusch 2002/03 schon 18mal um Ersatz bemühen, so steigerte sich diese Zahl auf die bisherige Rekordhöhe von 23 (!) Ersatzstellungen. Dirk Mantzke, der eine bedeutende Verstärkung für die Mannschaft war, konnte aufgrund seiner Schichttätigkeit nur an 8 Spielen teilnehmen. Krankheit ist die Begründung für einige andere Ausfälle. Holger Krenz, der übrigens als einziger an allen

18 Spielen teilnahm, gelang es mit großem Engagement und auch Geschick, zu allen Spielen in voller Besetzung anzutreten, so daß die Siebente am Ende in der 2. Kreisklasse einen vierten Platz belegte. Ein ganz herzliches Dankeschön nicht nur an ihn, sondern auch an alle "Ersatzspieler", die mit einem Gesamtverhältnis von 29:17 wesentlich am Erfolg der Mannschaft beteiligt waren. Bleibt die Hoffnung daß im kommenden Spieljahr bei gleicher Besetzung endlich Ruhe und Stetigkeit in die Mannschaft einzieht. Diese sah und sieht voraussichtlich auch nächstes Jahr so aus:

Dirk Mantzke	Maik Henning	Horst Müller
Holger Krenz	Manfred Berndt	Eckehard Mayer

Mit Uwe Sinde war die 8. Mannschaft wieder komplett und Mannschaftsleiter Eberhard Richter brauchte diesmal nur sechsmal Ersatz, zumal Uwe Sinde trotz seiner meist auswärtigen Tätigkeit nur einmal fehlte. Obwohl am Anfang gleich zweimal klar gegen die Siebente verloren wurde, kam die Mannschaft nie in Abstiegsgefahr. Dies ist in erster Linie Andreas Bulling und Uwe Sinde zu verdanken, die als einzige ein positives Spielverhältnis (19:9 bzw. 18:16) erreichten. Besondere Anerkennung für Klaus Friemel, der trotz seiner gesundheitlichen Probleme stets voll mit persönlichem Einsatz kämpfte, der aber verständlicherweise nicht an die Vorjahreserfolge anknüpfen konnte. Thomas Klemm und Dietmar Kästner haben ihre sportliche Laufbahn endgültig beendet. Eberhard Richter und Rolf Buchner nahmen an allen 18 Punktspielen teil. Die Stammbesetzung lautete:

Thomas Kuchler	Klaus Friemel	Rolf Buchner
Andreas Bulling	Eberhard Richter	Uwe Sinde

Die 9. Mannschaft (2002/03 noch Zehnte!) erreichte in der 3. Kreisklasse einen guten vierten Platz. Der ausgeschiedene Daniel Ehrlich (war nur ein Jahr Mitglied) wurde durch Marco Kunze, der bereits in den Jahren 1982-84 und 1994 bei uns Mitglied war, gut ersetzt. Die Mannschaft war ein gutes Kollektiv und brauchte nur dreimal Ersatz. Die Integration in den TTC Elbe könnte aber besser sein (Teilnahme an internen Veranstaltungen). Leistungsträger war einmal mehr Matthias Lorenz (22:10), für den immer ein Platz in einer höheren Mannschaft frei ist. Der langjährige Mannschaftsleiter Gerald Kleinsteuber konnte sich auf olgende Sportfreunde verlassen:

Matthias Lorenz	Klaus Erler	Gerald Kleinsteuber
Peter Lerch	Uwe Herrmann	Marco Kunze

Bei der "Rentnertruppe" (10. Mannschaft) lief alles so wie in den Vorjahren. Das Interesse am Training war im allgemeinen gering, entscheidend war die Teilnahme am Punktspielbetrieb. Freude bei einem Sieg wurde ausgekostet und Niederlagen wurden leicht verkraftet. Der 5. Platz in der 4. Kreisklasse entspricht dem Leistungsmögen der Mannschaft. Die Sportfreunde Harald Claußnitzer und Norbert Weber haben an allen Spielen teilgenommen und weisen wie auch Mannschaftsleiter Rolf Liebig ein positives Spielverhältnis auf. Die Mannschaftsaufstellung war in beiden Runden

Harald Claußnitzer	Norbert Weber	Werner Hotze
Günter Riedel	Eberhard Thomas	Rolf Liebig
		Jürgen Wagner

Die Entwicklung unseres Nachwuchses stagniert. Genauer gesagt: Es fehlt an Neuzugängen dieser Altersstufe, was nicht zuletzt auf die ungünstige Hallensituation zurückzuführen ist. Erstmals seit 9 Jahren hatte der TTC Elbe keine Schülermannschaft und wird auch für 2004/2005 keine melden können. Nachdem im vergangenen Spieljahr die Jugendlichen Christian Kietz und Steve Wilde und im kommenden Spieljahr Axel Günther und Sören Nowotny in eine Herrenmannschaft wechseln und Norman Ebert, Falk Schlorke und Daniel Tietz zu Beginn des Spieljahres 2003/04 den TTC Elbe verlassen haben,

kommen für 2004/05 gerade noch zwei - wenn auch nicht gerade spielstarke - Jugendmannschaften zusammen. Bei näherer Betrachtung der Mitgliederstatistik wird das Nachwuchsproblem ganz deutlich. Bleibt uns die Hoffnung, daß uns seitens des Sportamtes eine Sportstätte zugewiesen wird, in der alle unsere Mannschaften spielen und trainieren können, zumal wir in Kleinnaundorf und auf der Canalettostraße auf die Hilfe und Gnade der jeweiligen Gastgeber angewiesen sind.

Zum wiederholten Mal ein ganz herzliches Dankeschön an Lars Matthes, der sich nach wie vor um die Betreuung des Nachwuchses verdient gemacht hat. Dabei ist der Trainingsfleiß aller Jugendlichen lobenswert. Der Dank für die Betreuung unserer Nachwuchsmannschaften bei Auswärtsspielen richtet sich fast an die gleichen Sportfreunde wie im Vorjahr. Es betrifft

Peter Bernhardt
 Joachim Ecknig
 Klaus Friemel
 Maik Hobusch
 Werner Hotze

Dietmar Kästner
 Lars Matthes
 Helmut Wachsmuth
 Frau Fernandes
 Herrn Nowotny

Sollten die übrigen 60 Sportfreunde wirklich alle keine Zeit haben oder fehlt es an der Lust, etwas für den Nachwuchs zu tun?!

Die 1. Jugend spielte nach dreijähriger Pause wieder in der Bezirksliga. In der Vorrunde wurde in einer Siebenerstaffel der 4. Platz belegt. Dadurch mußte die Mannschaft in die Platzierungsrunde und erreichte dort nur einen 6. Platz in der Achterstaffel. Stärkster Spieler war einmal mehr Sören Nowotny mit einem Spielverhältnis von 31:20. Er war übrigens der einzige der Mannschaft, der an allen Punktspielen teilnahm. Steve Wilde, der notgedrungen zu Beginn der Rückrunde in die 5. Herrenmannschaft aufrücken mußte und sich dort gut bewährte, wurde durch den Schüler Richard Hoffmann ersetzt. Obwohl manchmal überfordert, zeigte Richard vorbildlichen Einsatz, gewann einige Spiele und wird auch im kommenden Jahr in der Mannschaft bleiben.

Viel Lob verdient die 2. Jugend mit ihrem Mannschaftsleiter Axel Günther. In der Vorrunde wurde sie in einer der beiden Kreisklassenstaffeln Zweiter und erreichte damit den Aufstieg in die für die zweite Runde gegründete Stadtliga. Auch dort wurde sie Zweiter. Sowohl in der Vor- als auch in der Rückrunde wurde nur gegen die wirklich bessere Mannschaft der Sportfreunde verloren. Die Mannschaft war ein festes Kollektiv, es wurde nur einmal Ersatz gebraucht und alle Spieler haben ein positives Spielverhältnis. Am besten schnitt Simon Schennerlein mit 20:7 ab. Die Jugendmannschaften spielten in folgender Aufstellung:

1. Jugend

Sören Nowotny
 Steve Wilde
 Roberto Fernandes
 Maik Pautzsch
 Richard Hoffmann

2. Jugend

Axel Günther
 Simon Schennerlein
 Tobias Hoche
 Richard Klötzer

Im nächsten Jahr bleiben beide Mannschaften in der Kreisklasse, wobei die 1. Jugend echte Chancen zum Aufstieg in die Stadtliga haben sollte. Geplant ist folgende Zusammenstellung:

1. Jugend

Roberto Fernandes
 Simon Schennerlein
 Richard Hoffmann
 Maik Pautzsch

2. Jugend

Tobias Hoche
 Richard Klötzer
 Eric Neumann
 Laurenz Brandt
 Stenmark Bahr

Einzelmeisterschaften

Mangels eingegangener Informationen seitens der Teilnehmer (vor allem in der Altersgruppe der Senioren) ist die nachfolgende Übersicht lückenhaft. Leider kann aber auch nicht von besonderen Erfolgen berichtet werden.

Kreismeisterschaft

Schüler: Richard Hoffmann Platz 3
Eric Neumann Platz 5

Jugend: 5 Teilnehmer ohne Platzierung

Herren: 2 Teilnehmer ohne Platzierung

Senioren: Keine Information

Bezirksmeisterschaften

In der (AK 70) wurde Helmut Gebhardt Dritter.

In der (AK 60) belegten Lothar Hauptmann und Günter Linder den 2. Platz, Helmut Gebhardt wurde zusammen mit Hans-Jürgen Schaeff Dritte.

Pokalwettbewerbe

Kreispokal: Es beteiligten sich wiederum nur die 4., 5. und 8. Mannschaft am Wettbewerb. Alle drei Mannschaften schieden bereits in der Vorrunde mit klaren Niederlagen (jeweils 3:8) aus. Jugendmannschaften des TTC Elbe nahmen nicht am Pokalwettbewerb teil.

Bezirkspokal: Am Bezirkspokal nahmen die 2. und die 3. Mannschaft teil. Die 2. Mannschaft scheiterte bereits in der Vorrunde. In einem Turnier mit Grün-Weiß Bühlau, Pactec SV Radeburg III wurde sie nur Dritter. Dabei gab es folgende Ergebnisse:

Elbe II - Pactec 1:4
Elbe II - Bühlau 2:4
Elbe II - Radeburg III 4:1

Aufstellung: Jens Diga - Chr. Schennerlein - Chr. Kietz.

Die 3. Mannschaft überstand die Vorrunde mit den Spielen

Elbe III - Bannewitz 4:1
Elbe III - Hirschstein 4:2
Elbe III - Mickten V 4:3

In der 2. Runde gab es die Spiele

Elbe III - ESV Pirna 4:3
Elbe III - TTC Pulsnitz 0:4

Damit schied die Mannschaft, die in der Besetzung Günter Lindner - Joachim Krätz - Lothar Hauptmann spielte, aus.

Verbandspokal: Bei nur 6 Meldungen wurde die Vorrunde in zwei Dreiergruppen in Pulsnitz gespielt. Dabei spielte unsere Mannschaft in der Besetzung Lars Matthes - Frank Lehmann - Dietmar Täubrich.

TTC Elbe - Trachenberge 4:3
TTC Elbe - Pactec 4:3

Im Endspiel unterleg man knapp mit 3:4 gegen Lückersdorf. Bemerkenswert, daß aus der 1. Mannschaft mit Lars Matthes nur ein (!) Spieler teilnahm!

Mannschaftsmeisterschaft der Senioren

Die Aktivitäten unserer Sportfreunde in dieser Altersgruppe sind nach wie vor lobenswert.

a) Senioren 40 - 50

Es hatten nur 4 Mannschaften gemeldet, deswegen gab es in Radeburg nur ein Turnier "jeder gegen jeden", in dem unsere Mannschaft den 2. Platz belegte. Sie gewann gegen SV Mitte und gegen den TTC Pulsnitz jeweils mit 6:4, verlor aber gegen SV Radeburg ganz klar mit 1:6. Es spielten drei Sportfreunde aus der 2. Mannschaft, Frank Lehmann, Dietmar Täubrich und Steffen Sabel, sowie Hans-Joachim Krätz.

b) Senioren über 50

Hier schied unsere Mannschaft, die ausschließlich aus Spielern der Dritten bestand, in der Vorrunde aus. Man gewann gegen Radebeul-Neundorf mit 6:1, dann gegen Zschachwitz 6:3, verlor aber gegen SV Mitte glatt mit 0:6. Es spielten: Günter Lindner - Lothar Hauptmann - Helmut Gebhardt - Joachim Ecknig.

Interne Statistik

Dieser Abschnitt hat Tradition im Jahresbericht. Hier sollen die erfolgreichsten und aktivsten Sportfreunde unserer Gemeinschaft besonders herausgestellt werden.

Aktivste Spieler

Die meisten Einsätze bei Mannschaftskämpfen (auch als Ersatzspieler) hatten:

Christian Kietz	28	Günter Lindner	26
Frank Lehmann	28	Lothar Hauptmann	26
Jens Dige	27	Dietmar Täubrich	26
Joachim Krätz	27	Lars Matthes	26
Axel Günther	27	Steve Wilde	25
		Chr. Schennerlein	25

Erfolgreiche Spieler

Spieler, die in Mannschaftskämpfen (nur Punkt- und Pokalspiele) drei Siege erringen (2 Einzel und im Doppel) werden lobend in den "Allgemeinen Mitteilungen" erwähnt. Im Spieljahr 2003/2004 waren das folgende Sportfreunde:

Andreas Bulling	11mal	Matthias Lorenz	8mal
Holger Krenz	9mal	Manfred Berndt	8mal
Bernfried Lehmann	9mal	Bernhard Schneider	8mal
Thomas Kuchler	9mal	Dirk Mantzke	7mal

In der Gesamtstatistik (seit 1987) sieht die Spitze so aus:

Frank Lehmann	88mal	Harald Claußnitzer	56mal
Matthias Bachmann	75mal	Otto Storz	55mal
Andreas Arlt	62mal	Thomas Kuchler	55mal
Matthias König	60mal	Andreas Bulling	55mal
Jens Dige	57mal	Dirk Mantzke	55mal

Spieljubiläen

Für ein rundes Spieljubiläum wurden im Spieljahr 2003/2004 folgende Sportfreunde ausgezeichnet:

Frank Röllich	für 100 Spiele
Eberhard Goldbach	für 200 Spiele
Joachim Krätz	für 200 Spiele
Manfred Siegel	für 700 Spiele
Frank Lehmann	für 800 Spiele

Vereinsinterne Turniere

Trotz der mißlichen Hallensituation fanden alle drei Traditionsturniere zu Weihnachten, zu Ostern und am Ende des Spieljahres auf der Bautzner Straße statt.

51. Pokalturnier

Mit 38 Sportfreunden gab es eine normale Teilnehmerzahl. Diesmal wurde durchgängig nur an 4 Platten gespielt. Turnierbeginn war 08.15 Uhr und der Turniersieger war 16.15 Uhr ermittelt. Als Gäste konnten wir wieder Manfred Bartel (Potsdam) und Heinz Röder (Radeberg) begrüßen. Wie üblich, fand zuerst das Doppelturnier statt, das diesmal in fünf Dreier- und einer Vierergruppe ausgetragen wurde. Für alle Gruppensieger gab es kleine Sachpreise. Die Gruppensieger waren:

Gruppe Ia:	Bernhard Schneider/Steffen Sabel
Gruppe Ib:	Matthias Bachmann/Lars Matthes
Gruppe II :	Eberhard Goldbach/Andreas Arlt
Gruppe III :	Manfred Berndt/Meik Hobusch
Gruppe IV :	Christian Kietz/Axel Günther
Gruppe V :	Roberto Fernandes/Richard Hoffmann

Im Entscheidungsspiel um den Gesamtsieger gewannen Bachmann/Matthes gegen Schneider/Sabel mit 3:1.

Bernhard Schneider verteidigte seinen Titel vom Vorjahr mit einem klaren 3:0 Sieg gegen Lars Matthes. Die Endplatzierung lautete:

<u>Pokalsieger 2004:</u>	<u>Bernhard Schneider</u>
Zweiter:	Lars Matthes
Dritter:	Philipp Legler
Vierter:	Frank Lehmann

39. Weihnachtsturnier

Mit nur 24 Teilnehmern fand das Turnier verhältnismäßig wenig Zuspruch. An der vorausgehenden Mitgliederversammlung nahmen immerhin 30 Sportfreunde teil. Trotzdem wird auch im kommenden Jahr an diesem Termin festgehalten. Besonders bedauerlich, daß vor allem die Spieler der "oberen" Mannschaften in Abwesenheit glänzten. Das Turnier wurde mit 4 Sechsermannschaften durchgeführt, wobei es die üblichen kleinen Geldpreise gab.

Vereinsmeisterschaft 2004

Es wurde wiederum nach dem Ranglistensystem, also mit Auf- und Abstieg gespielt. Am Turnier nahmen insgesamt 23 Sportfreunde in vier Gruppen teil. Es wurde wieder in Achterstaffeln gespielt. Für das Spieljahr 2004/2005 ergibt sich folgende Rangliste:

<u>Gruppe A</u>	<u>Gruppe B</u>	<u>Gruppe C</u>
1) Lars Matthes	7) Günter Lindner	13) Martin Bachmann
2) Bernhard Schneider	8) Steve Wilde	14) Peter Bernhardt
3) Steffen Sabel	9) Helmut Gebhardt	15) Helmut Thomas
4) Frank Lehmann	10) Holger Krenz	16) Christian Kietz
5) Philipp Legler	11) Meik Hobusch	17) Marko Kunze
6) Peter Sachs	12) Manfred Berndt	

Für unsere Jugendlichen und Schüler gab es ein besonderes Turnier, bei dem 13 Jugendliche "jeder gegen jeden" spielten. Die ersten drei Plätze belegten Steve Wilde, Christian Kietz und Axel Günther, die alle drei altersmäßig aus der Jugend ausscheiden.

Vereinsmeister 2004:

<u>Herren:</u>	Lars Matthes
<u>Jugend:</u>	Steve Wilde
<u>Schüler:</u>	Richard Hoffmann

TT Abschlusstabellen nach dem Spieljahr 2003/2004

=====

Ländersliga - Staffel 1

1)	Rotation Leipzig II	20	17	2	1	36: 4	209:125
2)	Leutzscher Füchse II	20	13	4	3	30:10	182:122
3)	SG Großnaundorf	20	13	2	5	28:12	172:134
4)	Telekom Oschatz	20	11	1	8	23:17	159:149
5)	Post Görlitz	20	10	2	8	22:18	156:148
6)	TTC Bautzen 93	20	8	1	11	17:23	148:158
7)	TU Dresden	20	8	1	11	17:23	135:169
8)	TTV Wurzen	20	7	2	11	16:24	141:164
9)	TTC Elbe	20	6	3	11	15:25	135:169
10)	SV Mitte III	20	4	2	14	10:30	136:167
11)	Stahl Kräuschwitz	20	1	4	15	6:34	116:189

2. Bezirksliga - Staffel 1

1)	SV Mickten II	18	14	3	1	31: 5	190: 84
2)	SV Lommetzsch	18	12	4	2	28: 8	158:116
3)	TTC Elbe II	18	12	2	4	26:10	167:108
4)	SG Großnaundorf II	18	9	4	5	22:14	146:131
5)	TTC Freital II	18	7	3	8	17:19	128:147
6)	Lückersdorf II	18	7	1	10	15:21	131:146
7)	TTC Pulsnitz II	18	6	2	10	14:22	126:148
8)	SV Löbtau	18	5	3	10	13:23	116:161
9)	SV Wilsdruff II	18	4	3	11	11:25	115:160
10)	SV Sebnitz II	18	1	1	16	3:33	98:174

2. Bezirksliga - Staffel 2

1)	TTC Pulsnitz	18	18	-	-	36: 0	214: 56
2)	Dippoldiswalde	18	13	3	2	29: 7	175:100
3)	TTV Großenhain	18	12	2	4	26:10	163:111
4)	SV Mitte VI	18	8	1	9	17:19	148:127
5)	TTC Elbe III	18	7	3	8	17:19	124:153
6)	Pactec Dresden	18	7	1	10	15:21	117:157
7)	TTV Königstein	18	7	1	10	15:21	112:160
8)	SV Mickten III	18	7	2	9	16:20	135:140
9)	TU Dresden II	18	3	1	14	7:29	107:170
10)	SV Burkau	18	1	-	17	2:34	77:196

Jugend - Bezirksliga - Platzierungsrunde

1)	SV Radeburg	14	14	-	-	28: 0	140: 56
2)	Pactec Dresden	14	10	1	3	21: 7	112: 84
3)	ESV Pirna III	14	8	1	5	17:11	106: 90
4)	SV Heidenau	14	6	2	6	14:14	104: 92
5)	TSV Bühlau	14	6	1	7	13:15	109: 87
6)	TTC Elbe	14	5	1	8	11:17	84:112
7)	SV Mickten	14	2	1	11	5:23	65:131
8)	TTC Freital II	14	-	3	11	3:25	64:132

Jugend - Stadtliga - Meisterrunde

1)	Sportfreunde Dresden	7	7	-	-	14: 0	56: 17
2)	TTC Elbe II	7	6	-	1	12: 2	51: 25
3)	VfB Hellerau	7	5	-	2	10: 4	50: 25
4)	Pactec II	7	4	-	3	8: 6	40: 36
5)	ESV Dresden	7	2	-	5	4:10	22: 46
6)	Grün-Weiß 90	7	1	1	5	3:11	32: 48
7)	Frechenberge	7	1	1	5	3:11	28: 49
8)	Sachsenwerk	7	1	-	6	2:12	18: 51

Städtliga D r e s d e n

1)	Pactec II	18	17	-	1	34: 2	191: 72
2)	Sportfreunde	18	14	2	2	30: 6	182: 90
3)	TU Dresden III	18	11	1	6	23:13	157:114
4)	VfB Hellerau	18	10	3	5	23:13	157:116
5)	Rotation III	18	11	-	7	22:14	152:121
6)	VfB Hellerau II	18	7	2	9	16:20	133:139
7)	TTC Elbe V	18	7	1	10	15:21	106:158
8)	TTC Elbe IV	18	4	2	12	10:26	112:163
9)	SV Mickten VI	18	1	1	16	3:33	85:187
10)	SV Löbtau III	18	1	-	17	2:34	70:201

2. Kreisklasse - Staffel 2

1)	TSV Bühlau	18	14	3	1	31: 5	181: 92
2)	Dr. Bank III	18	14	-	4	28: 8	159:113
3)	TTC Elbe VI	18	11	2	5	24:12	157:112
4)	Pactec III	18	10	3	5	23:13	155:120
5)	VfB Hellerau IV	18	8	4	6	20:16	154:120
6)	Zschachwitz III	18	8	3	7	19:17	145:125
7)	SH Dresden II	18	5	2	11	12:24	115:159
8)	Grün-Weiß II	18	4	2	12	10:26	115:159
9)	SV Mitte 10	18	5	-	13	10:26	110:161
10)	Rotation IV	18	1	1	16	3:33	70:201

2. Kreisklasse - Staffel 1

1)	TU Dresden IV	18	16	1	1	33: 3	195: 78
2)	Chem. Radebeul IV	18	15	-	3	30: 6	190: 81
3)	VfB Hellerau III	18	11	3	4	25:11	163:118
4)	TTC Elbe VII	18	10	2	6	22:14	154:120
5)	Rad.-Naundorf II	18	9	3	6	21:15	151:123
6)	SV Mitte 9	18	7	-	11	14:22	131:142
7)	TTC Elbe VIII	18	6	2	10	14:22	121:163
8)	AOK Dresden	18	6	1	11	13:23	105:166
9)	ESV Dresden	18	5	-	13	10:26	94:179
10)	Turbine III	18	-	-	18	0:36	69:201

3. Kreisklasse - Staffel 2

1)	Langebrück	16	16	-	-	32: 0	194: 50
2)	Pactec V	16	12	1	3	25: 7	157: 86
3)	Sportfreunde III	16	8	1	7	17:15	126:116
4)	TTC Elbe IX	16	8	1	7	17:15	112:132
5)	SV Tur II	16	6	3	7	15:17	122:121
6)	SV Neustadt II	16	5	2	9	12:20	108:137
7)	Dr. Bank IV	16	5	1	10	11:21	95:146
8)	SV Löbtau IV	16	4	2	10	10:22	79:134
9)	Radeberg II	16	2	1	13	5:27	53:160

4. Kreisklasse - Staffel 1

1)	Loschwitz III	16	15	-	1	30: 2	194: 46
2)	TU Dresden V	16	12	1	3	25: 7	170: 71
3)	Gorbitzbach	16	12	1	3	25: 7	152: 89
4)	SV Reick III	16	9	1	6	19:13	131:110
5)	TTC Elbe X	16	7	1	8	15:17	113:128
6)	Südvorstadt	16	5	2	9	12:20	98:175
7)	SH Dresden IV	16	4	-	12	8:24	76:164
8)	Turbine IV	16	2	3	11	7:25	95:149
9)	Sachsenwerk V	16	-	3	13	3:29	58:125